

Sehr geehrte ZODIAK-Kunden,

mit diesem Informationsschreiben möchten wir Sie auf den kommenden ZODIAK Releasewechsel von ZODIAK 9.2 auf **ZODIAK 9.3** aufmerksam machen. Mit dem einhergehenden ATLAS Releasewechsel von ATLAS 9.0 auf **ATLAS 9.1** wird die ZODIAK Software an die neuen Anforderungen angepasst. Die ZODIAK Software ist für alle ATLAS Verfahren zertifiziert, die ZODIAK auch in ATLAS 9.0 und AES 2.4 verwendet hat. AES ändert sich auf Version 3.0.

Wichtig!

Bitte beachten Sie, dass nach erfolgter Umstellung auf das ZODIAK Rel. 9.3 unbedingt alle **Vorblendungen** (Statusübersicht: Auswahl 20 vor den entsprechenden ZODIAK Antragsarten oder Statusübersicht: F14-Menü Auswahl Vorblendungen oder Kurzbefehl „VORB“) und **Stammreferenzen** (Statusübersicht Auswahl Stammdaten oder Kurzbefehl „STAMM-REF“) **geprüft** und abgespeichert werden. Die Vorblendungen und Stammreferenzen werden in die neuen Vorgangsarten (**TA** und **TE**) übernommen, aber aufgrund der **erweiternden** Änderungen ist es nötig, die richtige Konvertierung der Daten in das neue ZODIAK Release zu **prüfen**.

Bitte **beenden** Sie alle Vorgänge (NV und NE) **vor** der Umstellung. Bereits angelegte Anträge/Anmeldungen, die noch unter dem alten ZODIAK Release 9.2 erfasst, aber nicht gesendet wurden, müssen unter dem neuen ZODIAK Release 9.3 **neu** erfasst werden.

Neue Anträge (TA und TE) können aus alten Anträgen (NV und NE) **kopiert** werden.

Die **Bewilligungen** im Adressstamm werden von den bisherigen Codierungen auf die neuen, von ATLAS mit Version 9.1 eingeführten Vorgaben, migriert. Hierbei werden die neuen Bewilligungsarten (z. B. **C521** = ZV) eingetragen.

Hinweis:

Mit dem ZODIAK Release 9.3 werden die Anforderungen von ATLAS für die beiden NCTS-Phasen 4 (Übergangsphase) und 5 (Post-Transitionsphase) umgesetzt.

Mit der Auslieferung werden zunächst die Anforderungen der Phase 4 bedient. Die Umstellung auf Phase 5 erfolgt durch uns zu einem späteren Zeitpunkt. Wir werden Sie dann gesondert informieren.

Nachfolgend werden die Änderungen für das Verfahren NCTS erläutert.

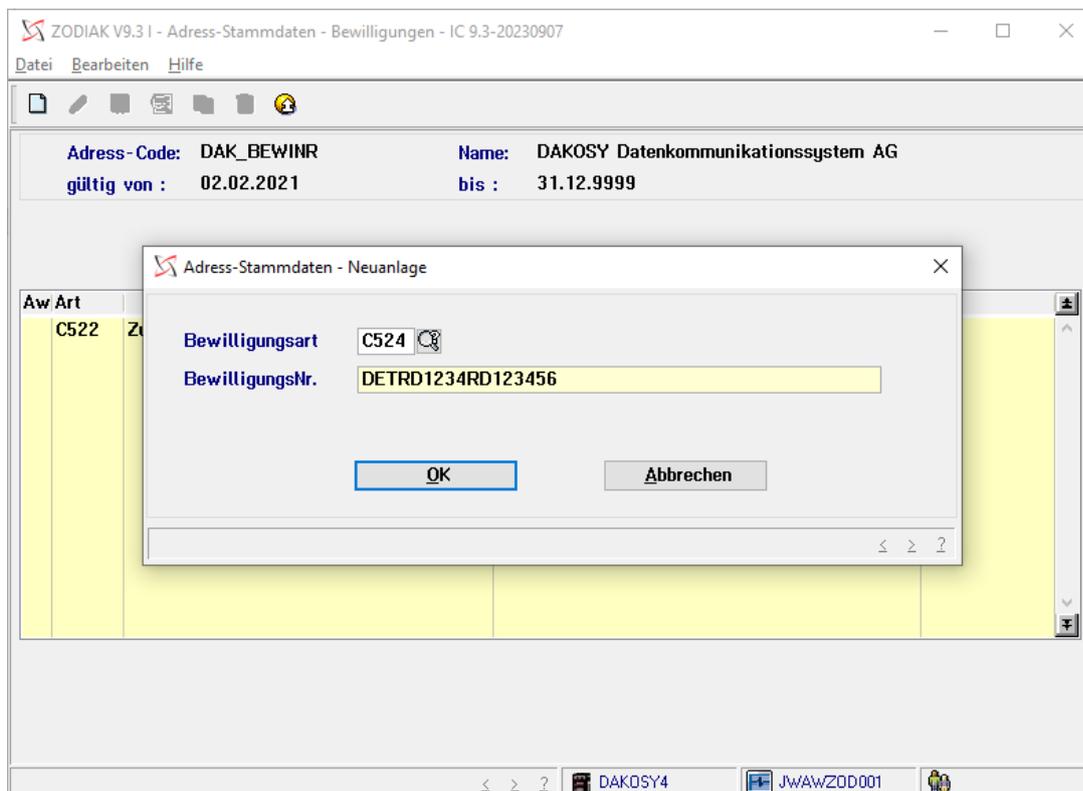
Inhaltsverzeichnis:

Inhaltsverzeichnis:.....	2
NCTS ATLAS 9.1 Änderungen allgemein:	3
NCTS ZODIAK 9.3 Neue Antragsart TA (Transit Abgang)	5
Sammelsendung/Kopfdaten, Reiter „Beförderer“	5
Sammelsendung/Kopfdaten, Reiter „Transportausrüstung/Bef.Mittel“	7
Sammelsendung/Kopfdaten, Reiter „Sicherheit“	9
Sammelsendung/Kopfdaten, Reiter „Unterlagen/Vorpapiere“	11
Sammelsendung/Kopfdaten, Reiter „Vermerke“	12
Einzelsendung, Reiter „Beförderer“	13
Einzelsendung, Reiter „Lieferketten-Beteiligte/Unt.....“	15
Einzelsendung, Reiter „Sonst. Verweise/Zus. Informationen“	16
Positionsdaten, Reiter „Warenbeschreibung“	17
Positionsdaten, Reiter „Empfänger/Vorpapiere“	18
Positionsdaten, Reiter „Verfahrensübergänge“	19
Positionsdaten, Reiter „Vermerke/Informationen“	21
Fehler/Warnungen anzeigen.....	22
Ereignismitteilung (Rückmeldung Nachricht E_DEP_INC).....	23
Rückweisung (Rückmeldung Nachricht E_DEP_REJ)	23
Statusmeldung (Rückmeldung Nachricht E_DEP_STA)	23
Überlassung (Rückmeldung Nachricht E_DEP_REL)	23
Rückmeldungen anzeigen	23
NCTS ZODIAK 9.3 Neue Antragsart TE (Transit Empfang)	26
Ankunftsanzeige	26
Rückweisung (Rückmeldung Nachricht E_DEP_REJ)	28
Entladeerlaubnis (Rückmeldung Nachricht E_DES_PER)	28
Rückmeldungen anzeigen	28
Entladekommentar, Reiter „Beförderer“	30

NCTS ATLAS 9.1 Änderungen allgemein:

- **Einführung von Sammel- und Einzelsendungen:** Für NCTS wurden Sammel- und Einzelsendungen eingeführt. Im ATLAS Release 9.1 darf eine Sammelsendung zunächst **nur 1 Einzelsendung** (Phase 4) enthalten. Dies wird mit der nächsten ATLAS-Änderung im NCTS (Phase 5) erweitert. Jede Einzelsendung darf bis zu 999 Positionen enthalten.
- **Änderung der Ereignissteuerung:** Mit dem ATLAS Release 9.1 ist die Meldung eines Ereignisses nur noch mit der Ankunftsanzeige möglich. Mit der nächsten ATLAS-Änderung im NCTS (Phase 5) wird die Meldung von Ereignissen komplett von Unterwegszollstellen übernommen.
- **Änderung des Aufbaus der MRN:** Der Aufbau der Master Reference Number (MRN) wurde vom Zoll geändert. Das Kennzeichen für die Zollverfahren an der 17. Stelle wurde angepasst:
 - J = Versandanmeldung und Carnet TIR
 - K = Versandanmeldung mit Daten einer summarischen Ausgangsanmeldung
 - L = Versandanmeldung mit Daten einer summarischen Eingangsanmeldung
 - M = Versandanmeldung mit Daten einer summarischen Ein- und Ausgangsanmeldung
- **Meldung der Ausgangszollstelle:** Wenn die Versandanmeldung Daten der summarischen Ausgangsanmeldung (A-SumA) enthält, müssen Sie die Ausgangszollstelle im Versandverfahren angeben.
- **Neue Zollanmeldearten:** Um alle Änderungen in ZODIAK abbilden zu können, wurden 2 neue Zollanmeldearten eingeführt:
 - „TA“ = NCTS: Transit (Abgang) – ehemals „NV“
 - „TE“ = NCTS: Transit (Empfang) – ehemals „NE“
- **Erfassung der Bewilligungsnummern:** Die Erfassung der Bewilligungsnummern im Adress-Stamm wurde erweitert. Um eine Bewilligungsnummer zu erfassen, öffnen Sie die „Einzel-Sicht 3“ der Adress-Stammdaten. Geben Sie den Code für die Bewilligungsart ein und die Bewilligungsnummer. Gültige Werte für die Bewilligungsart finden Sie über .

Um weitere Bewilligungen zu erfassen, klicken Sie auf den Button . Um eine neue Bewilligung zu erfassen, klicken Sie auf den -Button und füllen Sie die Felder „Bewilligungsart“ und „BewilligungsNr.“.



Die neuen Codes für die Bewilligungsart lauten:

- C520 = Zugelassener Empfänger (TIR),
Format der Bewilligungsnummer: DEACT1234ZT123456
- C521 = Zugelassener Versender, Format der Bewilligungsnummer: DEACR1234ZV123456
- C522 = Zugelassener Empfänger, Format der Bewilligungsnummer: DEACE1234ZE123456
- C523 = Besondere Verschlüsse, Format der Bewilligungsnummer: DESSE1234BV123456
- C524 = Reduzierter Datensatz, Format der Bewilligungsnummer: DETRD1234RD123456

- **Verkürzung der Frist zur Löschung von nicht wirksam angenommenen Versandanmeldungen:**

Die Frist zur Löschung von nicht wirksam angenommenen Versandanmeldungen durch den Zoll verkürzt sich von 3 Monaten auf 1 Monat.

- **Anmeldung von Vorpapieren und Beendigungsanteilen (Verfahrensübergängen):** Mit dem ATLAS

Release 9.1 ist die Meldung von Vorpapieren grundsätzlich auf Sammelsendungs-, Einzelsendungs- und Positionsebene möglich. Vorpapiere werden dabei in der Feldgruppe „Vorpapier“ erfasst. Gültige

Werte für die Vorpapierart finden Sie über .

Die bisher gültigen Werte „OHNE“ und „FV“ entfallen, der Wert „ATA“ wird durch „N955“ ersetzt und der Wert „POST“ durch „N750“.

Wichtig: Vorpapierarten mit denen Beendigungsanteile übermittelt werden, dürfen nur noch auf Positionsebene erfasst werden. Dadurch entfällt die Angabe der Positionsnummer.

Wenn Sie eine der Vorpapierarten „N337“ (summarische Anmeldung, ehemals „ATNEU“), „9DEZ“ (Zolllager, ehemals „AT-ZL“) oder „9DEY“ (aktive Veredelung, ehemals „AT-AV“) erfassen, müssen Sie zusätzlich die Feldgruppe „Verfahrensübergang“ erfassen.

- **Feldgruppen „Unterlagen“, „Transportdokumente“, „Vorpapiere“ und "Sonstiger Verweis“:** Für

die Feldgruppen „Unterlagen“, „Transportdokumente“, „Vorpapiere“ und "Sonstiger Verweis" dürfen in Phase 4 auf Sammelsendungs-, Einzelsendungs- und Positionsebene insgesamt nicht mehr als 99 Datensätze gesendet werden.

NCTS ZODIAK 9.3 Neue Antragsart TA (Transit Abgang)

Sammelsendung/Kopfdaten, Reiter „Beförderer“

ZODIAK V9.3 I - NCTS Versandverfahren (Abgang) - Sammelsendung/Kopfdaten - IC 9.3-20230802

Bezugsnummer DOKU_060923 Empf.: DAKOSY DATENKOMMUNIKATIO
Version 1 01/04

Beförderer | Transportausrüstung/Bef.Mittel | Sicherheit | Unterlagen/Vorpapiere | Vermerke

AnmeldArt T1 Verfahren 11 Vereinfachte Wiedergestellung 09.09.2023

Versender Versenderstr. 34c Versandhaus

Empfänger DE9002405 0000 DAKOSY DATENKOMMUNIKATIO

Inh. Verf. DE9002405 DAKOSY DATENKOMMUNIKATIONSSYS

Vertreter

Warenort
Art B Ortsbestim. Y Bewilli Kennung AB01

Abgang DE005866 Test/Zertifizierungs-Z Best.ZollSt DE005866 Test/Zertifi

Durchg.ZSt DE005867 Test/Zertifizierungs-Z Zeitpunkt 08.09.2023 10:17:00

Vers.-Land DE Deutschland Best.-Land AF Afghanistan

Ges.Rohm. 3.000,000

- Feld „Verfahren“:** Im Feld „Verfahren“ wählen Sie, ob Sie es sich um das Normalverfahren oder das vereinfachte Verfahren ohne/mit Verwendung besonderer Verschlüsse handelt. Eine Liste der gültigen Werte finden Sie über .

Hinweis: Für das Verfahren „11“ benötigen Sie zusätzlich eine Bewilligung für besondere Verschlüsse. (Format DESSE1234BV123456)
- Feld „Wiedergestellung“:** Um in einem Datumsfeld ein Datum über einen Kalender auszuwählen, klicken Sie auf den -Button.
- Felder „Warenort“, „Ortsbestim.“ Und „Bewilli Kennung“:** Im Feld „Warenort“ wählen Sie die Art des Warenortes in Abhängigkeit vom Wert im Feld „Verfahren“. Die Felder „Ortsbestim.“ (Ortsbestimmung) und „Bewilli Kennung“ (Bewilligung Kennung) erfassen Sie wiederum in Abhängigkeit vom Wert im Feld „Warenort“. Eine Liste der gültigen Werte finden Sie über .

 - Verfahren „00“ → Warenort „A“ (Bestimmter Ort) und Ortsbestimmung „V“ (Zollstelle)
 - Verfahren „10“ oder „11“ → Warenort „B“ (Bewilligter Ort), Ortsbestimmung „Y“ (Bewilligung) und Kennung (Warenortschlüssel aus der Bewilligung)

Hinweis: Wenn Sie im Feld „Inh. Verf.“ (Inhaber Verfahren) einen Adresscode erfasst haben, für den im Adressstamm ein Ladeort hinterlegt ist, können Sie den Ladeort im Feld „Bewillig Kennung“ über den auswählen.

Sammelsendung Adressen (03/05) – Inhaber des Versandverfahrens

ZODIAK V9.3 I - NCTS Versandverfahren (Abgang) - Sammelsendung Adressen - IC 9.3-20230802

Datei Hilfe

Bezugsnummer RR-2309061037 Empf.: DAKOSY DATENKOMMUNIKATIO
Version 1 03/05

Adresse 1 Adresse 2 Adresse 3 Adresse 4 Adresse 5

Inhaber des Versandverf.

EORI/NL DE9002405

Name DAKOSY DATENKOMMUNIKATIONSSYST

Straße Mattentwiete 2

PLZ/Ort 20457 Hamburg

Land DE

Carnet-TIR Inhaber Id.Nr. CHE/088/3654

Ansprechpartner

Name Thea Trainer

Telefon 040123456

E-Mail schulung@dakosy.de

Navigation: < > ? DAKOSY4 JWAWZOD001

Feld „Carnet-TIR Inhaber Id.Nr.“: Wenn Sie ein Carnet TIR erfassen, klicken Sie im Feld „Inh.Verf.“ (Inhaber Verfahren) des Reiters „Beförderer“ den Button . Geben Sie im Feld „Carnet-TIR Inhaber Id.Nr.“ die Carnet TIR-ID ein.

Sammelsendung/Kopfdaten, Reiter „Transportausrüstung/Bef.Mittel“

- Feldgruppe „Transportausrüstung“:** Die Feldgruppe „Transportausrüstung“ besteht aus den Feldern „Container“, „ContainerNr“ (Containernummer), „Anz. Vers.“ (Anzahl Verschlüsse) und „Verschluss“. Um eine Transportausrüstung zu erfassen, klicken Sie auf den -Button. Über  können Sie einen neuen Container erfassen:

Füllen Sie die Felder. Um weitere Verschlusskennzeichen zu erfassen, klicken Sie im Feld „1.“

Verschlusskennz.“ (1. Verschlusskennzeichen) den -Button. Die Transportausrüstung muss einer Warenposition zugeordnet werden. Um die Transportausrüstung einer Warenposition zuzuordnen, klicken Sie im Feld „1. Positionsverweis“ auf den Button .

Hinweis: Wenn Sie noch keine Positionsdaten erfasst haben, ignorieren Sie die Warnmeldung zu fehlenden Positionsverweisen an dieser Stelle. Die Zuordnung der Transportausrüstung zur Warenposition können Sie auch in den Positionsdaten vornehmen. Wenn Sie nur einen Container erfasst haben, brauchen Sie die Positionsverweise nicht erfassen. Es wird automatisch davon ausgegangen, dass alle Positionen in dem angegebenen Container verpackt sind.

- **Feld „Reduz. Datensatz“:** Wenn die Beförderung über den See- oder Luftweg erfolgt, darf eine Versandanmeldung mit reduziertem Datensatz erfasst werden. Geben Sie in diesem Fall im Feld „Reduz. Datensatz“ (Reduzierter Datensatz) ein „J“ ein.

Hinweis: Sie benötigen in diesem Fall zusätzlich eine Bewilligung reduzierter Datensatz. (Format DETRD1234RD123456)

- **Feldgruppen „Bef.Mittel Abgang“ und „Bef.Mittel Grenze“:** Für die Felder „Bef.Mittel Abgang: Ident.“ (Beförderungsmittel Abgang Identifikation), „KZ“ (Kennzeichen), „Land“ und „Bef.Mittel Grenze: Ident.“, „KZ“, „Land“ wurde die Mehrfacherfassung umgesetzt. Wenn Sie mehrere Beförderungsmittel angeben möchten (z. B. jede Waggonnummer eines Zuges oder einen LKW mit Anhänger), klicken Sie in der

entsprechenden Feldgruppe auf den -Button. Über den Button  können Sie neue Beförderungsmittel am Abgang oder an der Grenze erfassen.

Sammelsendung/Kopfdaten, Reiter „Sicherheit“

ZODIAK V9.3 I - NCTS Versandverfahren (Abgang) - Sammelsendung/Kopfdaten - IC 9.3-20230802

Datei Hilfe

Bezugsnummer DOKU_060923 Empf.: DAKOSY DATENKOMMUNIKATIO
Version 1 02/04

Beförderer Transportausrüstung/Bef.Mittel **Sicherheit** Unterlagen/Vorpapiere Vermerke

Referenz/UCR UCR101010
Carnet-TIR-Nummer
Sicherheit
Art 1 Gesamtsicherheit
GRN 18DE000000012172 Zugriffscode
Betrag 125,00 Währung EUR
Andere Form

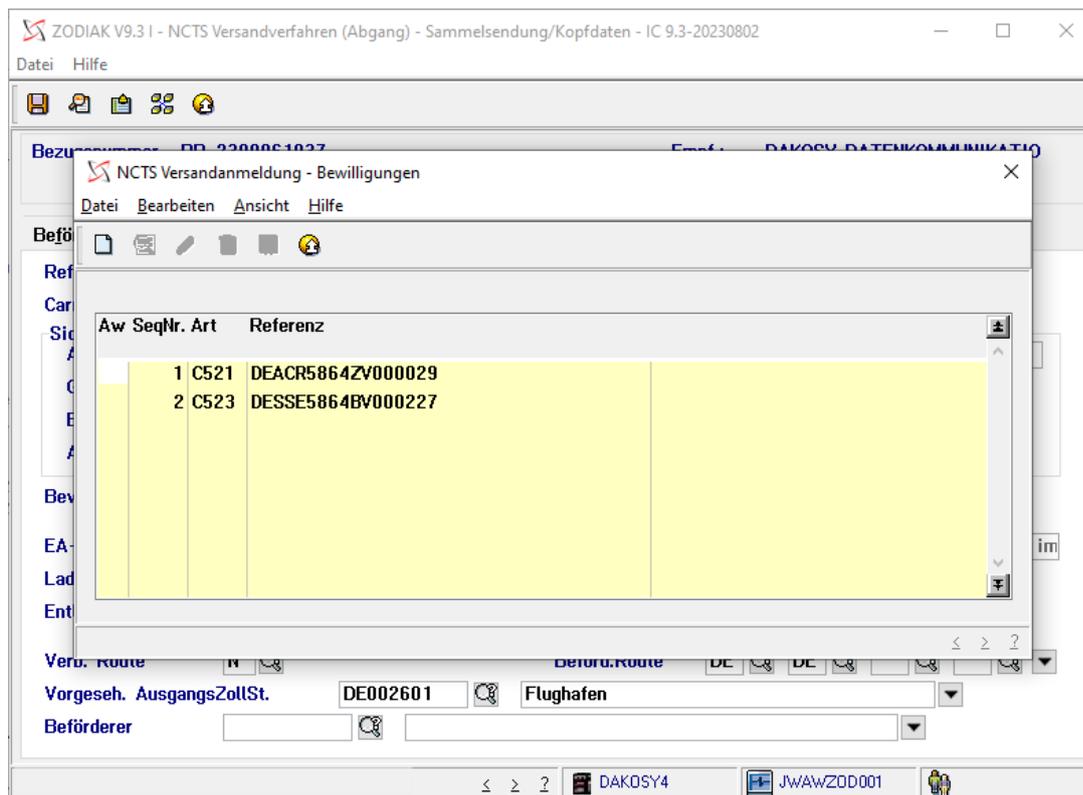
Bew.: Art C521 Ref. DEACR5864ZV000029

EA-SumA-Sicherh. 2 Enthält die Daten Bes. Umstände A20 Express-Sendungen im
Ladeort Hamburg (DE) Land DE
Entladeort Antalya (TR) Land TR
Verb. Route N Beförd.Route DE DE
Vogeseh. AusgangsZollSt. DE002601 Flughafen
Beförderer

DAKOSY4 JWAWZOD001

- **Feld „Referenz/UCR“:** Im Feld „Referenz/UCR“ erfassen Sie eine eindeutige Identifikation der Sendung, beispielsweise die Referenznummer oder die UCR (Unique Consignment Reference Number). Die Nummer wird im Versandbegleitdokument (VBD) mit der Bezugsnummer ausgegeben. Wenn die Kennnummer für alle Einzelsendungen gleich ist, füllen Sie das Feld auf Sammelsendungsebene.
- **Feld „Carnet-TIR-Nummer“:** Wenn Sie ein Carnet TIR erfassen, geben Sie im Feld „Carnet-TIR-Nummer“ die Carnet TIR-Heftnummer ein. Wählen Sie im Feld „Sicherheit: Art“ den Wert „B“.
- **Feld „Bew.“:** Im Feld „Bew.“ erfassen Sie die Bewilligungen. Um mehrere Bewilligungen zu erfassen, klicken Sie den Button .

Hinweis: Wenn Sie das Verfahren „11“ ausgewählt haben, müssen Sie die Bewilligung Besondere Verschlüsse (Art „C523“, Format: DESSE1234BV123456) erfassen. Wenn Sie den reduzierten Datensatz erfassen (See-/Luftfracht), müssen Sie die Bewilligung reduzierter Datensatz (Art „C524“, Format DETRD1234RD123456) erfassen.



- **Feld „EA-SumA-Sicherh.“:** Im Feld „EA-SumA-Sicherh.“ (Eingangs-/Ausgangs-SumA Sicherheit) erfassen Sie, ob die Versandanmeldung Daten der summarischen Eingangs- oder Ausgangsanmeldung enthält. Eine Liste der gültigen Werte finden Sie über . In Abhängigkeit des Wertes im Feld „EA-SumA-Sicherh.“ ändern sich die Pflichtfelder.
- **Feld „Beförderer“:** Adresse des Beförderers der Ware. Der Beförderer ist die Person, die die Waren über die Grenze des Zollgebiets der Union verbringt oder für die Verbringung über die Grenze des Zollgebiets der Union verantwortlich ist.

Sammelsendung/Kopfdaten, Reiter „Unterlagen/Vorpapiere“

ZODIAK V9.3.1 - NCTS Versandverfahren (Abgang) - Sammelsendung/Kopfdaten - IC 9.3-20230802

Bezugsnummer RR-2309061037 Empf.: DAKOSY DATENKOMMUNIKATIO
Version 1 03/04

Beförderer Transportausrüstung/Bef.Mittel Sicherheit **Unterlagen/Vorpapiere** Vermerke

Lieferketten-Beteiligte:
Funktion/Rolle EORI/TIN

Unterlagen:
Art
Ref.
Zus. Eintrag

Transportdokumente:
Art
Ref.

Vorpapiere:
Art
Ref.
Zus.

Befk. Zahlungsart Kreditkartenzahlung AutoSend

- **Feldgruppe „Lieferketten-Beteiligte“:** Die Feldgruppe „Lieferketten-Beteiligte“ besteht aus den Feldern „Funktion/Rolle“ und „EORI/TIN“. Um mehrere Lieferkettenbeteiligte¹ (z. B. Sammelladungsspediteur) zu erfassen, klicken Sie auf den -Button. Eine Liste der gültigen Werte für das Feld „Funktion/Rolle“ finden Sie über . Wenn ein Lieferkettenbeteiligter für alle Einzelsendungen gleich ist, geben Sie ihn auf Sammelsendungsebene an.
- **Feldgruppen „Unterlagen“, „Transportdokumente“ und „Vorpapiere“:** Die Feldgruppe „Unterlagen“² besteht aus den Feldern „Art“, „Ref.“ (Referenz), „Zus.“ (Zusatz) und „Eintrag“. Die Feldgruppe „Transportdokumente“ besteht aus den Feldern „Art“ und „Ref.“. Die Feldgruppe „Vorpapiere“³ besteht aus den Feldern „Art“, „Ref.“ und „Zus.“. Um mehrere Einträge zu erfassen, klicken Sie für die entsprechende Feldgruppe auf den Button . Eine Liste der gültigen Werte für das Feld „Art“ finden Sie über . Wenn eine Unterlage, ein Transportdokument oder ein Vorpapier für alle Einzelsendungen gleich ist, füllen Sie das Feld auf Sammelsendungsebene.
Hinweis: Wenn Sie als Vorpapier eine summarische Anmeldung erfassen möchten, wählen Sie im Feld „Art“ den Wert „N355“ aus.

¹ Der Lieferkettenbeteiligte ist ein Wirtschaftsbeteiligter eines Drittlandes, der aufgrund des Lieferkettengesetzes angegeben werden kann.

² Vorlegbare Unterlage, Bescheinigung oder Genehmigung

³ Vorpapier, beispielsweise das Zollpapier eines vorangegangenen Zollverfahrens

Sammelsendung/Kopfdaten, Reiter „Vermerke“

ZODIAK V9.3.1 - NCTS Versandverfahren (Abgang) - Sammelsendung/Kopfdaten - IC 9.3-20230802

Datei Hilfe

Bezugsnummer RR-2309061037 Empf.: DAKOSY DATENKOMMUNIKATIO
Version 1 04/04

Beförderer Transportausrüstung/Bef.Mittel Sicherheit Unterlagen/Vorpapiere **Vermerke**

Sonst. Verweis:
Art
Ref.

Zus. Information:
Art
Text

≤ ≥ ? DAKOSY4 JwAWZOD001

- **Feldgruppe „Sonst.Verweis“:** Die Feldgruppe „Sonst.Verweis“ (Sonstiger Verweis) besteht aus den Feldern „Art“ und „Ref.“ (Referenz). Um mehrere Einträge zu erfassen, drücken Sie in einem der Felder die Taste **F2**. Eine Liste der gültigen Werte für das Feld „Art“ finden Sie über . Wenn ein sonstiger Verweis für alle Einzelsendungen gleich ist, füllen Sie das Feld auf Sammelsendungsebene.
- **Feldgruppe „Zus. Information“:** Die Feldgruppe „Zus. Information“ (Zusätzliche Information) besteht aus den Feldern „Art“ und „Text“. Um mehrere Einträge zu erfassen, drücken Sie in einem der Felder die Taste **F2**. Eine Liste der gültigen Werte für das Feld „Art“ finden Sie über . Wenn eine zusätzliche Information für alle Einzelsendungen gleich ist, füllen Sie das Feld auf Sammelsendungsebene.
Hinweis: Wenn Sie eine Mitteilung an die Abgangszollstelle erfassen möchten, wählen Sie im Feld „Art“ den Wert „T0000“ aus.

⁴ Eine zusätzliche Information kann eine getätigte Anmerkung oder das Vorliegen eines besonderen Tatbestandes beinhalten.

Einzelsendung, Reiter „Beförderer“

Wichtig: Im ATLAS Release 9.1 (Phase 4) darf eine Sammelsendung nur 1 Einzelsendung enthalten. Jede Einzelsendung darf bis zu 999 Positionen enthalten.

ZODIAK V9.3 I - NCTS Versandverfahren (Abgang) - Einzelsendung - IC 9.3-20230802

Datei Hilfe

Bezugsnummer DOKU_060923 Empf.: DAKOSY DATENKOMMUNIKATIO
Version: 1 01/03

Beförderer Lieferketten-Beteiligte/Unterlagen Sonst.Verweise/Zus. Information

Seq. 1 / 1

Bezugsnr. Einzelsendung

Referenz/UCR

Rohmasse 3.000,000

Vers.-Land Best.-Land

Versender

Empfänger

Befk. Zahlungsart

DAKOSY4 JVAWZOD001

- **Öffnen einer Einzelsendung:** Die Maske „Einzelsendung“ öffnen Sie aus der Maske „Sammelsendung/Kopfdaten“ mit der **Enter**-Taste. Alternativ können Sie aus der Maske „Sammelsendung/Kopfdaten“ mit dem Button  (= Einzelsendungen) die Maske „Einzelsendungsliste“ aufrufen:

Aw	Seq Einzelsendung	Bezugsnummer	VLnd	BLnd	Rohmasse in kg
	1				4001,000

Summe: 4001,000

- **Feld „Bezugsnr. Einzelsendung“:** Im Feld „Bezugsnr. Einzelsendung“ (Bezugsnummer Einzelsendung) können Sie eine interne Bezugsnummer für die Einzelsendung erfassen. Die Bezugsnummer wird nicht an ATLAS übermittelt.
- **Feld „Rohmasse“:** Im ATLAS Release 9.1 geben Sie im Feld „Rohmasse“ denselben Wert ein, wie im Feld „Ges.Rohm.“ (Gesamtrohmasse) auf dem Reiter „Beförderer“.

Hinweis: Da für das ATLAS Release 9.1 (Phase 4) nur 1 Einzelsendung erfasst werden darf, können Sie alle Felder außer das Feld „Rohmasse“ leer lassen. Felder, die für alle Positionen gleich sind, füllen Sie auf Sammelsendungsebene. Ansonsten füllen Sie die Felder auf Positionsebene.

Einzelsendung, Reiter „Lieferketten-Beteiligte/Unt

ZODIAK V9.3 | - NCTS Versandverfahren (Abgang) - Einzelsendung - IC 9.3-20230907
- □ ×

Datei Hilfe

📁 🗑️

Bezugsnummer DOKU_060923	Empf.: DAKOSY DATENKOMMUNIKATIO
	Version: 1 02/03

Beförderer	Lieferketten-Beteiligte/Unterlagen	Sonst.Verweise/Zus. Information
-------------------	---	--

Seq. **1 / 1**

Lieferketten-Beteiligte:

Funktion/Rolle	<input type="text"/>	EORI/TIN	<input type="text"/>
----------------	----------------------	----------	----------------------

Unterlagen:

Art	<input type="text"/>				
Ref.	<input type="text"/>				
Zus.	<input type="text"/>		Eintrag	<input type="text"/>	

Transportdokumente:

Art	<input type="text"/>				
Ref.	<input type="text"/>				

Vorpapiere:

Art	<input type="text"/>				
Ref.	<input type="text"/>				
Zus.	<input type="text"/>				

⏪ ⏩ ?

 DAKOSY4
 JVAWZOD001
 DANDOWSKI

Hinweis: Da für das ATLAS Release 9.1 (Phase 4) nur 1 Einzelsendung erfasst werden darf, können Sie alle Felder leer lassen. Felder, die für alle Positionen gleich sind, füllen Sie auf Sammelsendungsebene. Ansonsten füllen Sie die Felder auf Positionsebene.

Einzelsendung, Reiter „Sonst. Verweise/Zus. Informationen“

ZODIAK V9.3 I - NCTS Versandverfahren (Abgang) - Einzelsendung - IC 9.3-20230907

Datei Hilfe

Bezugsnummer DOKU_060923 Empf.: DAKOSY DATENKOMMUNIKATIO
Version: 1 03/03

Beförderer Lieferketten-Beteiligte/Unterlagen **Sonst.Verweise/Zus. Information**

Seq. 1 / 1

Sonst.Verweis:

Art

Ref.

Zus. Information:

Code

Text

DAKOSY4 JwAWZOD001

Hinweis: Da für das ATLAS Release 9.1 nur 1 Einzelsendung erfasst werden darf, können Sie alle Felder leer lassen. Felder, die für alle Positionen gleich sind, füllen Sie auf Sammelsendungsebene. Ansonsten füllen Sie die Felder auf Positionsebene.

Positionsdaten, Reiter „Warenbeschreibung“

ZODIAK V9.3 | - NCTS Versandverfahren (Abgang) - Positionsdaten - IC 9.3-20230802

Bezugsnummer DOKU_060923 Einzelsendung 1
 Pos. 1 / 3 PosVorg 1 Version 1 01/04

Warenbeschreibung Empfänger/Vorpapiere Verfahrenübergänge Vermerke/Informationen

AnmArt Artikel
 WarenNr 22089069 Kurztext
 CUS-Nr. UN-Nummer
 sdfsd

Eigenmasse 900,00000 Rohmasse 1.000,000
 Verpackung: Anzahl 1 Art CT Karton Verweis
 Zeichen CT Nummer 1 - Position 1

Transportausrüstung:
 ContainerNr DAK0001-Pos1 Anz. Vers. 1 Verschluss 1
 Unterlagen: Art N380 Handelsrechnu Eintrag
 Ref. 123456677
 Zusatz

DAKOSY4 JVAWZOD001

- **Feld „CUS-Nr.“:** Im Feld „CUS-Nr.“ (CUS-Nummer) erfassen Sie die CUS-Nummer eines chemischen Stoffes. Über die CUS-Nummer wird der chemische Stoff in der ECICS (European Customs Inventory of Chemical Substances) identifiziert. Eine Liste der gültigen Werte finden Sie über .
- **Feld „UN-Nummer“:** Im Feld „UN-Nummer“ erfassen Sie die eindeutige vierstellige Kennnummer, die die Vereinten Nationen den in einer Liste der am häufigsten beförderten Gefahrgüter enthaltenen Stoffen und Artikeln zuweisen. Eine Liste der gültigen Werte finden Sie über .
- **Feldgruppe „Transportausrüstung“:** Anzeige der Transportausrüstung, die der Position zugeordnet wurde.

Hinweis: Wenn die Unterlagen für alle Positionen gleich sind, füllen Sie die Felder auf Sammelsendungs-ebene.

Positionsdaten, Reiter „Empfänger/Vorpapiere“

ZODIAK V9.3 I - NCTS Versandverfahren (Abgang) - Positionsdaten - IC 9.3-20230802

Datei Hilfe

Bezugsnummer DOKU_060923 Einzelsendung 1

Pos. 1 / 3 PosVorg 1 Version 1 02/04

Warenbeschreibung **Empfänger/Vorpapiere** Verfahrenübergänge Vermerke/Informationen

Empfänger

Versendungsland Bestimmungsland

Vorpapiere:

Art

Ref.

Zusatz

Eintrag PosNr.

Referenz/UCR

Lieferketten-Beteiligte:

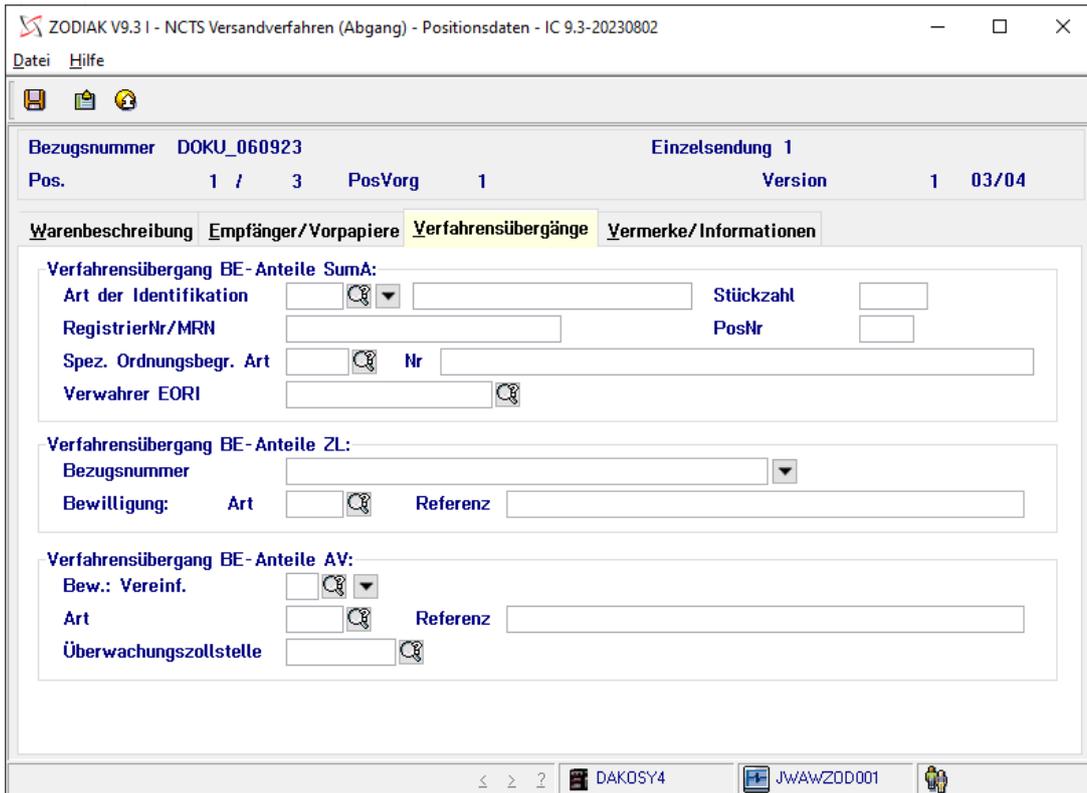
Funktion/Rolle EORI/TIN

BefKost.Zahlungsart

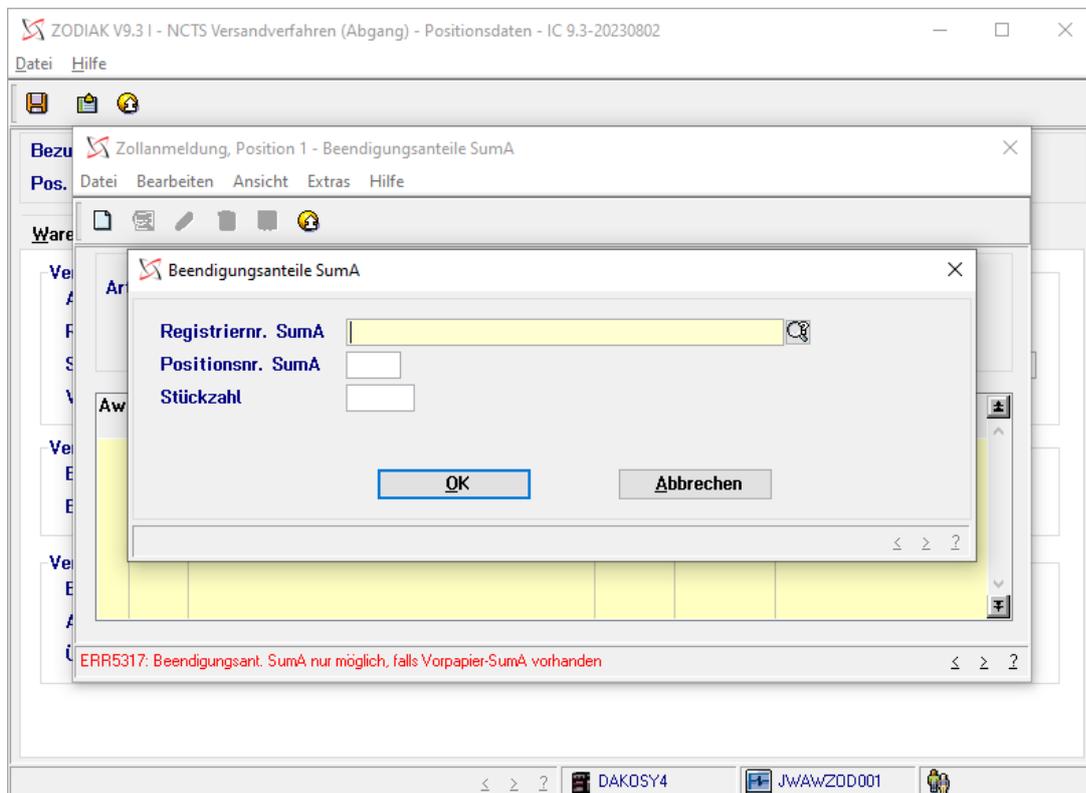
DAKOSY4 JVAWZOD001

Hinweis: Felder, die für alle Positionen gleich sind, füllen Sie auf Sammelsendungsebene. Ansonsten füllen Sie die Felder auf Positionsebene.

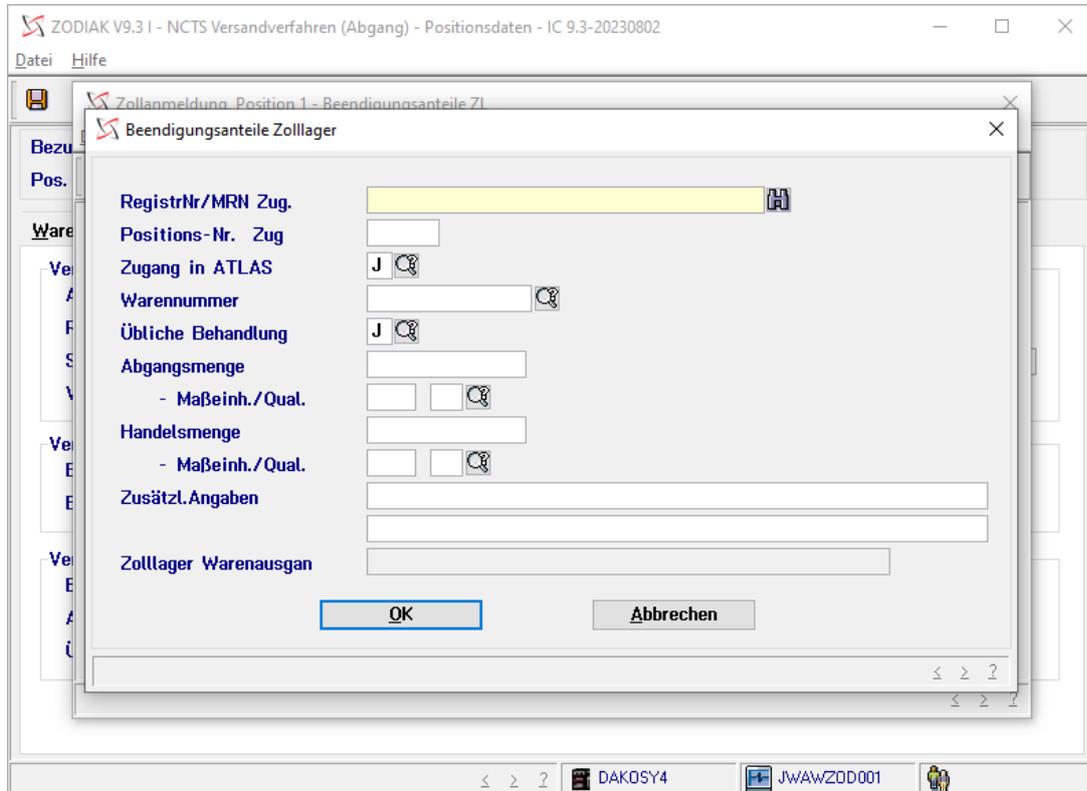
Positionsdaten, Reiter „Verfahrensübergänge“



- Feldgruppe „Verfahrensübergang BE-Anteile SumA“:** Die Feldgruppe „Verfahrensübergang BE-Anteile SumA“ besteht aus den Feldern „Art der Identifikation“, „Stückzahl“, „Registriernr/MRN“ (Registriernummer/MRN) und „PosNr“ (Positionsnummer). Füllen Sie die Felder bei Bedarf für die Position. Um mehrere/weitere Beendigungsanteile zu erfassen, füllen Sie das Feld „Art der Identifikation“ und klicken Sie dem Button . Über können Sie eine summarische Anmeldung auswählen.



- **Feldgruppe „Verfahrensübergang BE-Anteile ZL“:** Die Feldgruppe „Verfahrensübergang BE-Anteile ZL“ besteht aus den Feldern „Bezugsnummer“, „Bewilligung: Art“ und „Referenz“. Füllen Sie die Felder bei Bedarf für die Position. Um mehrere/weitere Beendigungsanteile zu erfassen, klicken Sie den -Button.



ZODIAK V9.3.1 - NCTS Versandverfahren (Abgang) - Positionsdaten - IC 9.3-20230802

Beendigungsanteile Zolllager

RegistrNr/MRN Zug.

Positions-Nr. Zug.

Zugang in ATLAS J 

Warennummer

Übliche Behandlung J 

Abgangsmenge

- Maßeinh./Qual.

Handelsmenge

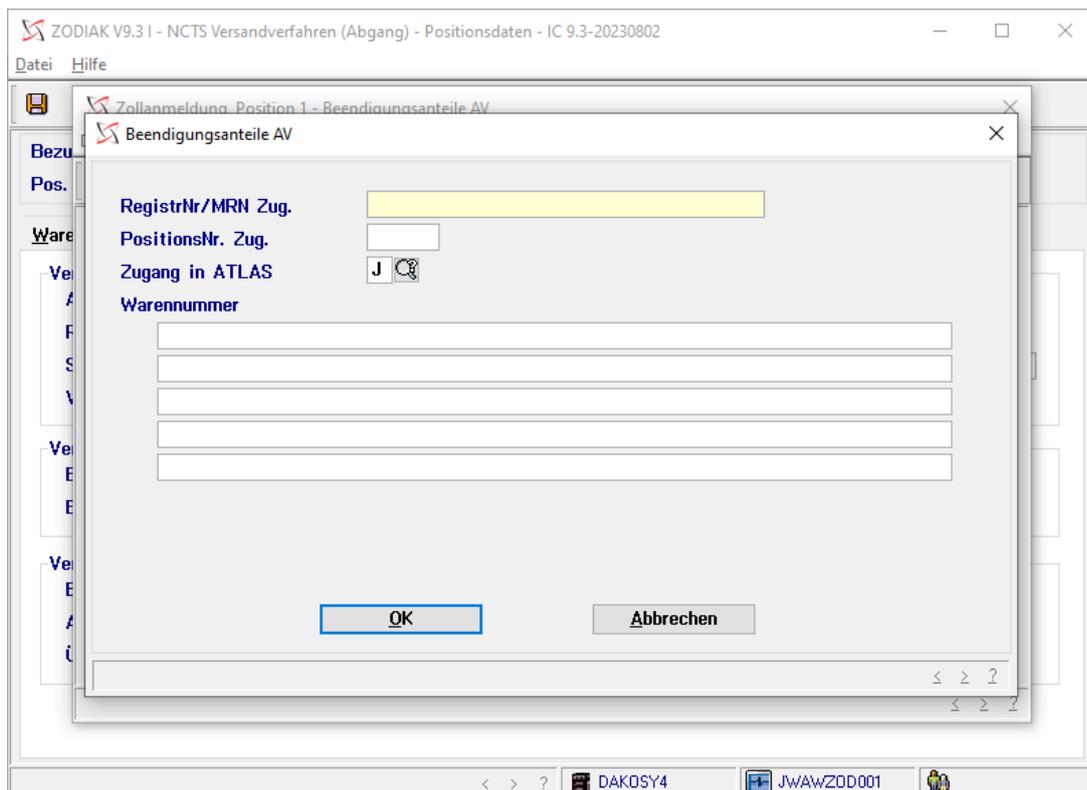
- Maßeinh./Qual.

Zusätzl. Angaben

Zolllager Warenausgan

OK Abbrechen

- **Feldgruppe „Verfahrensübergang BE-Anteile AV“:** Die Feldgruppe „Verfahrensübergang BE-Anteile AV“ besteht aus den Feldern „Bew. Vereinf.“ (Bewilligung vereinfacht), „Art“, „Referenz“ und „Überwachungszollstelle“. Füllen Sie die Felder bei Bedarf für die Position. Um mehrere/weitere Beendigungsanteile zu erfassen, klicken Sie den -Button.



ZODIAK V9.3.1 - NCTS Versandverfahren (Abgang) - Positionsdaten - IC 9.3-20230802

Beendigungsanteile AV

RegistrNr/MRN Zug.

PositionsNr. Zug.

Zugang in ATLAS J 

Warennummer

OK Abbrechen

Positionsdaten, Reiter „Vermerke/Informationen“

The screenshot shows a software window titled "ZODIAK V9.3 I - NCTS Versandverfahren (Abgang) - Positionsdaten - IC 9.3-20230802". The window has a menu bar with "Datei" and "Hilfe". Below the menu bar is a toolbar with icons for file operations. The main area displays data for a specific position:

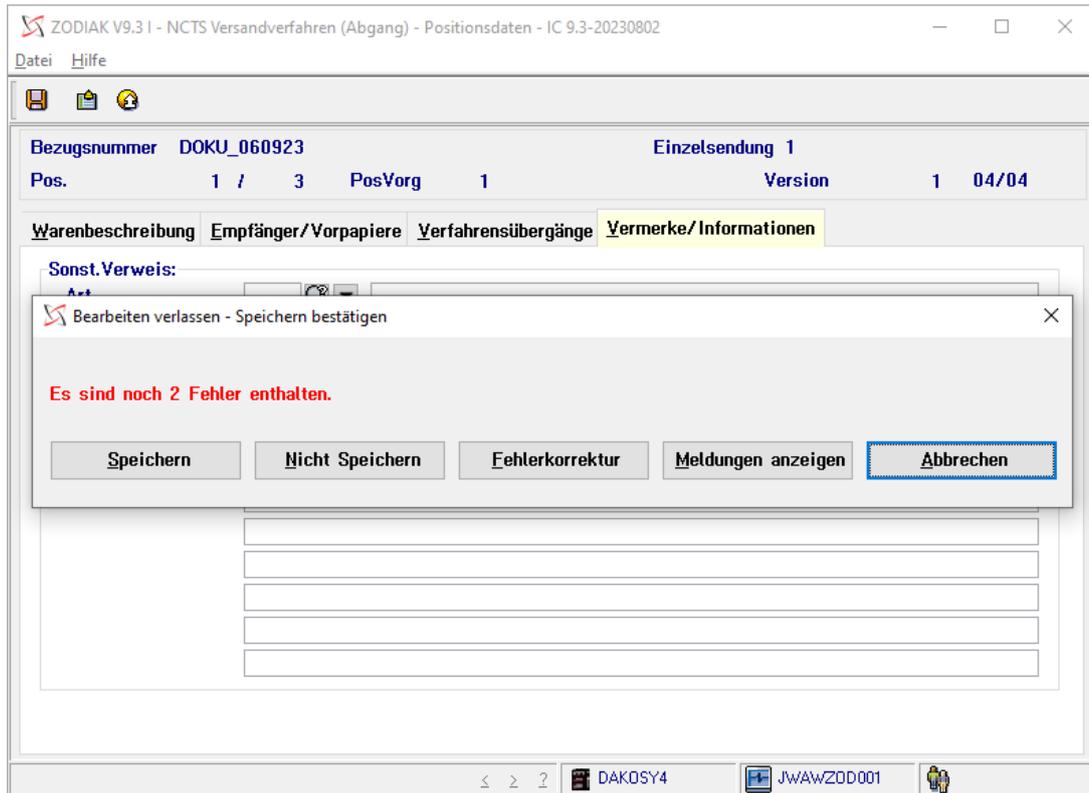
Bezugsnummer	DOKU_060923	Einzelsendung	1			
Pos.	1 / 3	PosVorg	1	Version	1	04/04

Below this, there are four tabs: "Warenbeschreibung", "Empfänger/Vorpapier", "Verfahrensübergänge", and "Vermerke/Informationen" (which is selected and highlighted in yellow). The "Vermerke/Informationen" tab contains two sections:

- Sonst. Verweis:** Includes fields for "Art" (with a search icon and dropdown) and "Ref.".
- Zus. Information:** Includes a field for "Art" (with a search icon and dropdown) and a multi-line "Text" area.

At the bottom of the window, there is a status bar with navigation icons, the user name "DAKOSY4", and the session ID "JWAWZOD001".

Hinweis: Felder, die für alle Positionen gleich sind, füllen Sie auf Sammelsendungsebene. Ansonsten füllen Sie die Felder auf Positionsebene.

Fehler/Warnungen anzeigen

- **Meldungen anzeigen:** Klicken Sie im Speicher-Dialogfenster auf den Button **Meldungen anzeigen**, um sich alle Fehler und Warnungen anzeigen zu lassen.

Ereignismitteilung (Rückmeldung Nachricht E_DEP_INC)

Bei der Nachricht E_DEP_INC handelt es sich um eine neue Nachricht. Mit der Nachricht werden Unterwegsereignisse gemeldet, die von Behörden dokumentiert wurden. Der Status im Antragsverlauf ist „Unt.Ereign“.

Rückweisung (Rückmeldung Nachricht E_DEP_REJ)

Bei der Nachricht E_DEP_REJ handelt es sich um eine neue Nachricht. Mit der Nachricht kann eine Versandanmeldung abgewiesen werden, z. B. mit „Anmeldung nicht angenommen“ (015) oder „Vorgang nicht überlassen“ (054). Der Status im Antragsverlauf ist „Rückweisun“.

Statusmeldung (Rückmeldung Nachricht E_DEP_STA)

Die Statusmeldung wurde vom Zoll überarbeitet. Hier werden neue 3-stellige Codes verwendet. Der Status im Antragsverlauf ist „Statusmldg“.

Überlassung (Rückmeldung Nachricht E_DEP_REL)

Die Überlassung wurde an die geänderte Datenstruktur der Versandanmeldung angepasst. Der Status im Antragsverlauf ist „Überlassg“.

Rückmeldungen anzeigen

ZODIAK V9.3 I - Arbeiten mit Zollanmeldungen - Statusübersicht 1 - IC 9.3-20230802

Suchen nach Eingangsnachrichten

Bzg. Verfahren Art TA

Reg. Datum von 05.09.2023 Datum bis 05.09.2023

Eig. Bearbeiter Status 9

Suchen

Aw	Bezugsnummer	Art	Datum	Zeit	Bearbeiter	Bemerkung	Status
	RR-2309050737	TA	05.09.23	07:48	Name1234567	Erledigungsmeld.	9

DAKOSY4 JVAWZOD001

- **Eingangsnachrichten:** Markieren Sie den Vorgang in der Statusübersicht und klicken Sie auf den Button



(= Eingangsnachrichten) ein, um sich alle Rückmeldungen anzeigen zu lassen.

ZODIAK V9.3 I - NCTS Versandverfahren - Übersicht Eingangsnachrichten 1 - IC 9.3-20230802

File Edit View Help

Selektionskriterien

Fachlicher Typ Technischer Typ Nachr. Nr.

Datum von Datum bis Status

Bezugsnummer RR-2309050737 MRN

Nr. vom Teiln.

Suchen

Aw	Verarbeitungszeitp.	Fachl. Typ	Beschreib.	Status	MR
	05.09.2023 07:48:36	E_DEP_STA	Statusldg	570 Vorgang erl	23DE587600465975K6
	05.09.2023 07:47:30	E_DEP_STA	Statusldg	510 Sicherheits	23DE587600465975K6
	05.09.2023 07:40:06	E_DEP_REL	Überlassg		23DE587600465975K6
	05.09.2023 07:39:34	E_DEP_STA	Statusldg	130 Anmeldung a	23DE587600465975K6

Navigation: < > ? DAKOSY4 JVAWZ0D001



Mit dem Button (= Anzeigen) können Sie die Rückmeldung öffnen.

ZODIAK V9.3 P - NCTS Versandverfahren - Eingangsnachricht - IC 9.3-20230907

File Edit Extras Help

Bezugsnummer Z2-12_1_7_DETPDD1_2

MRN Arbeitsnummer

Allgemein **Weitere Informationen**

Nachricht E_DEP_REJ Rückweisung

Verarbeitungszeit 06.06.2023 09:51:06 Erstellung 06.06.2023 09:50:41

Techn. Nachr. Typ DETPJF Version F.1.4

Nachrichtenummer 0004801576 Dateikennung

Nachr.Nr. vom TN 2023060609371142400023205

Abgangszollst. DE005876

Typ 054 Vorgang nicht überlassen Zeitpunkt 06.06.2023 09:50:41

Art 60 Anmeldung nicht überlassen

Grund

Grund_der_Nichtüberlassung_des_Versandvorgangs_auf_Teilnehmerwunsch_mi
 t_Antrag_in_Formatausschöpfung_1_Dies_ist_ein_Feldlängentest_2_Dies_is
 t_ein_Feldlängentest_3_Dies_ist_ein_Feldlängentest_4_Dies_ist_ein_Feld
 längentest_5_Dies_ist_ein_Feldlängentest_6_Dies_ist_ein_Feldlängentest
 _6_Dies_ist_ein_Feldlängentest_7_Dies_ist_ein_Feldlängentest_8_Dies_ist_ein_Feldlängentest

Navigation: < > ? DAKOSY4 JVAWZ0D001

Mit der Taste F11 (= Sichtwechsel) ändern Sie die angezeigten Spalten.

NCTS ZODIAK 9.3 Neue Antragsart TE (Transit Empfang)**Ankunftsanzeige**

- **Feld „Ereignis“:** Wenn ein Ereignis eingetreten ist, geben Sie den Wert „J“ ein. Klicken Sie auf den Button  (= Ereignisse) und legen Sie ein neues Ereignis mit  an.

Füllen Sie die Felder entsprechend der Angaben auf dem VBD.

ZODIAK V9.3 I - NCTS Versandverfahren (Empfang) - Ereignisse 2 - IC 9.3-20230802

Datei Bearbeiten Hilfe

Referenz **DOKU_060923**
MRN **23DE586600465521K0**

Seite 1 Seite 2

SeqNr.
Ereignis-Code Umladung

Ort:
Art UN/LOCODE Land Deutschland
UN/LOC. Breite Länge
Straße
PLZ Ort

Umladung:
Container
Bef.Mittel: Ident. Kennz. Land

Transportausrüstung:
Containernummer Anz. Verschlüsse
Verschlusskennz.

≤ ≥ ? DAKOSY4 JVAWZOD001

Speichern Sie die Daten zum Ereignis mit .

Rückweisung (Rückmeldung Nachricht E_DEP_REJ)

Bei der Nachricht E_DEP_REJ handelt es sich um eine neue Nachricht. Mit der Nachricht kann eine Ankunftsanzeige abgewiesen werden, z. B. mit „Ankunftsanzeige nicht angenommen“ (007). Der Status im Antragsverlauf ist „Rückweisun“.

Entladeerlaubnis (Rückmeldung Nachricht E_DES_PER)

Bei der Nachricht E_DES_PER handelt es sich um die Entladeerlaubnis. Erst durch den Eingang dieser Nachricht kann der Entladekommentar erfasst werden. Der Status im Antragsverlauf ist „EntlErlaub“.

Rückmeldungen anzeigen

ZODIAK V9.3 | - Arbeiten mit Zollanmeldungen - Statusübersicht 1 - IC 9.3-20230802

Datei Bearbeiten Ansicht Extras Hilfe

Suchen nach

Bzg. Verfahren Art TE

Reg. Datum von 05.09.2023 Datum bis 05.09.2023

Eig. Bearbeiter Status 9

Suchen

Aw	Bezugsnummer	Art	Datum	Zeit	Bearbeiter	Bemerkung	Status
	RR-2309050745	TE	05.09.23	07:48	Name1234567	SAN Verw.Mittg.	9

DAKOSY4 JWAWZOD001

- **Eingangsnachrichten:** Markieren Sie den Vorgang in der Statusübersicht und klicken Sie auf den Button



(= Eingangsnachrichten) ein, um sich alle Rückmeldungen anzeigen zu lassen.

ZODIAK V9.3 I - NCTS Versandverfahren - Übersicht Eingangsnachrichten 1 - IC 9,3-20230802

Datei Bearbeiten Ansicht Hilfe

Selektionskriterien

Fachlicher Typ Technischer Typ Nachr. Nr.

Datum von Datum bis Status

Bezugsnummer MRN

Nr. vom Teiln.

Suchen

Aw	Verarbeitungszeitp.	Fachl. Typ	Beschreib.	Status	MR
	05.09.2023 07:48:43	CUSTST	VerwMittlg		23DE587600465975K6
	05.09.2023 07:48:37	E_DES_STA	Statusmldg	361 Beendigung	23DE587600465975K6
	05.09.2023 07:47:43	E_DES_PER	EntlErlaub		23DE587600465975K6

DAKOSY4 JVAWZ00001

Mit dem Button  (= Anzeigen) können Sie die Rückmeldung öffnen. Mit der Taste **F11** (= Sichtwechsel) ändern Sie die angezeigten Spalten.

Entladekommentar, Reiter „Beförderer“

Wichtig: Im ATLAS Release 9.1 darf ein Ereignis nur noch mit der Ankunftsanzeige erfasst werden.

Nicht konform melden

ZODIAK V9.3 I - NCTS Versandverfahren (Empfang) - Entladekommentar - IC 9.3-20230802

Bezugsnummer RR-2308291507
MRN 23DE586600465319K3 Version 3 01/04

Beförderer Transportausrüstung/Bef.Mittel Sicherheit Unterlagen/Vorpapiere

Konform **N** Verschlüsse i.O. J Ereignis N

Wiedergestellung 29.08.2023
Zugl. Empfänger Name/EORI/NL DE9002405 0000

Gesamtrohmasse 3.000,000
aus MSG 3.000,000000 (Entladeerlaubnis)

Erläuterung der Unstimmigkeit
Unstimmigkeit

ERR4199: Wenigstens eine Pos. muss den Status A oder F haben od

- **Feld „Konform“:** Wenn eine Unstimmigkeit besteht, geben Sie den Wert „N“ ein. Drücken Sie die Taste **Enter** und legen Sie den Status für die Einzelsendung fest:

ZODIAK V9.3 I - NCTS Versandverfahren (Empfang) - Einzelsendung - IC 9.3-20230802

Bezugsnummer RR-2308291507 Empf.: DAKOSY DATENKOMMUNIKAT
MRN 23DE586600465319K3 Version: 3 01/03

Beförderer Lieferketten-Beteiligte/Unterlagen Zus. Information

Seq. 1 / 1
Status A [O]K, [A]bweichende Warenangaben, [F]ehlt
Bezugsnr. Einzelsendung

Rohmasse 2.400,000
aus MSG 3.000,000000
Vers.-Land Best.-Land
Versender
Empfänger
Bef.mittel Abgang:
Ident. Kz. Land

ERR4564: Summe der Rohmasse aus Positionen ist größer: 3000,000

Wenn Sie eine Abweichung („A“) erfassen, müssen Sie die Positionsdaten anpassen:

ZODIAK V9.3 I - NCTS Versandverfahren (Empfang) - Positionsdaten - IC 9.3-20230802

Bezugsnummer RR-2308291507 Einzelsendung 1
Pos. 1 / 3 PosVorg 1 Version 3 01/03

Warenbeschreibung Empfänger/Vorpapiere Zus. Information

Status [O]K, [A]bweichend, [F]ehlt AnmArt

WarenNr CUS-Nr. UN-Nummer

Eigenmasse Rohmasse
aus MSG

Verpackung: Anzahl Art

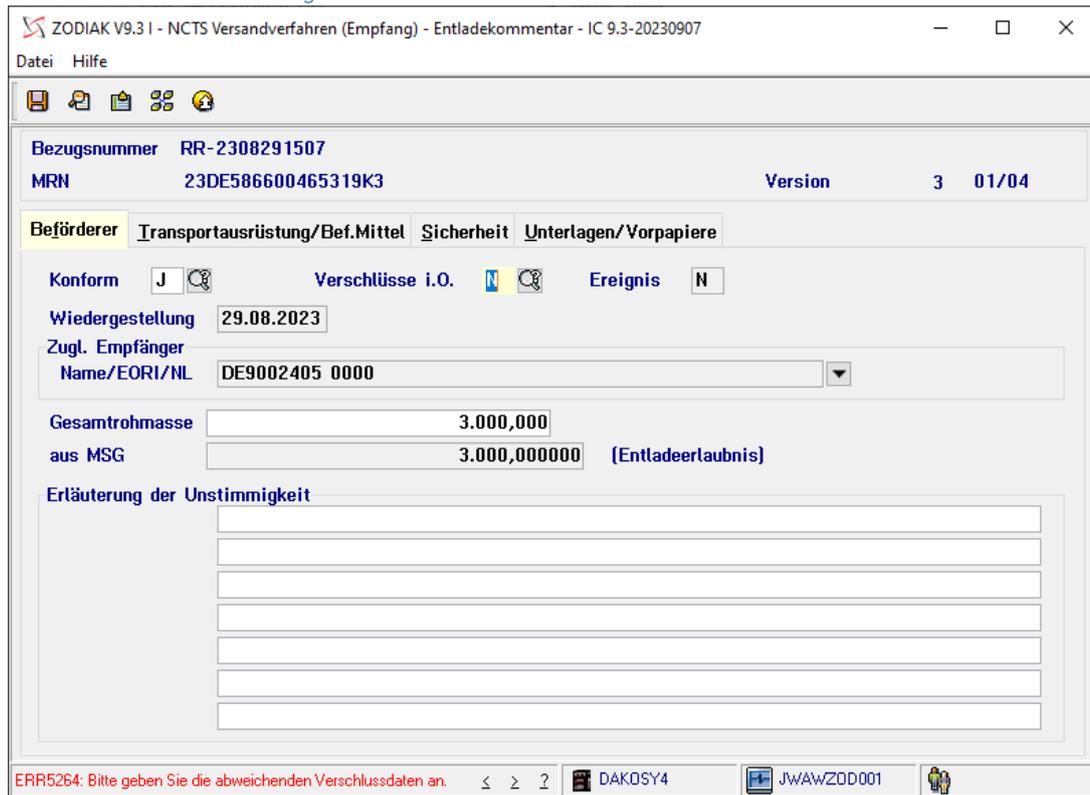
Zeichen

ContainerNr

DAKOSY4 JWAWZOD001

Sie können eine Abweichung („A“) erfassen, die Position als fehlend („F“) melden oder eine Position über den -Button neu anlegen.

Verschlüsse nicht in Ordnung



ZODIAK V9.3.1 - NCTS Versandverfahren (Empfang) - Entladekommentar - IC 9.3-20230907

Datei Hilfe

Bezugsnummer RR-2308291507
 MRN 23DE586600465319K3 Version 3 01/04

Beförderer **Transportausrüstung/Bef.Mittel** Sicherheit Unterlagen/Vorpapiere

Konform **Verschlüsse i.O.** Ereignis N

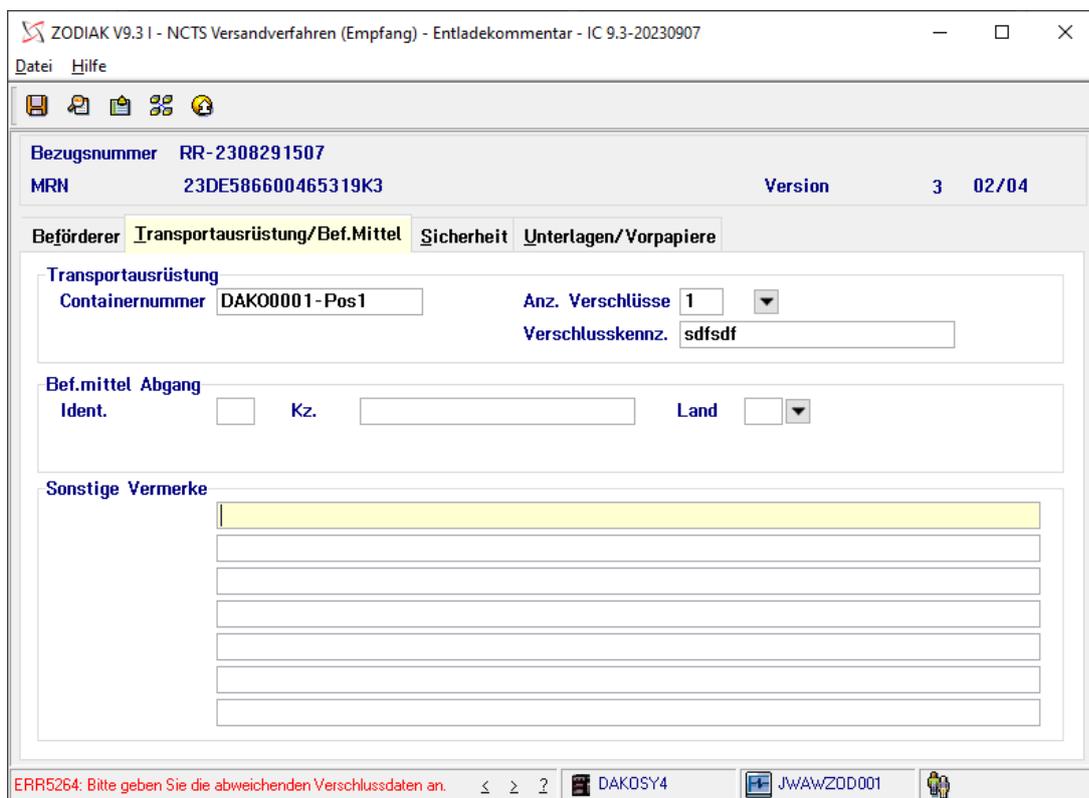
Wiedergestellung 29.08.2023
 Zugl. Empfänger
 Name/EORI/ML DE9002405 0000

Gesamtrohmasse 3.000,000
 aus MSG 3.000,000000 [Entladeerlaubnis]

Erläuterung der Unstimmigkeit

ERR5264: Bitte geben Sie die abweichenden Verschlussdaten an.

- **Feld „Verschlüsse i. O.“:** Wenn eine Unstimmigkeit besteht, geben Sie den Wert „N“ ein. Blättern Sie auf die nächste Maske „Entladekommentar (02/04)“:



ZODIAK V9.3.1 - NCTS Versandverfahren (Empfang) - Entladekommentar - IC 9.3-20230907

Datei Hilfe

Bezugsnummer RR-2308291507
 MRN 23DE586600465319K3 Version 3 02/04

Beförderer **Transportausrüstung/Bef.Mittel** Sicherheit Unterlagen/Vorpapiere

Transportausrüstung
 Containernummer DAK0001-Pos1 Anz. Verschlüsse 1
 Verschlusskennz. sdfsdf

Bef.mittel Abgang
 Ident. Kz. Land

Sonstige Vermerke

ERR5264: Bitte geben Sie die abweichenden Verschlussdaten an.

Klicken Sie in der Feldgruppe „Transportausrüstung“ den Button .

The screenshot shows the ZODIAK V9.3.1 software interface. The main window is titled "ZODIAK V9.3.1 - NCTS Versandverfahren (Empfang) - Entladekommentar - IC 9.3-20230907". A sub-window titled "NCTS Versandanmeldung - Transportausrüstung" is open, displaying a table with the following data:

Aw	SeqNr	Containernummer	erster Verschluss	AnzV	erste PosNr	WarenNr	Stat
12	1	DAK00001 - Pos1	sdf sdf	1		22089069	0
	2	DAK00001 - Pos2	sdf sdf	1		22089069	0

The status bar at the bottom of the window displays the error message: "ERR5264: Bitte geben Sie die abweichenden Verschlussdaten an." and the user ID "JAWAWZOD001".

Mit Auswahl „12“ können Sie die Verschlussdaten anpassen. Einen neuen Verschluss erfassen Sie über den -Button.

Mit freundlichem Gruß

Ihr ZODIAK Team